„Bühler“	<i>[Nummer Planungsverfahren: 5]</i>	Flächengröße: ca. 263 ha
Lage: westlich Adelmansfelden-Bühler	Hinweise auf Restriktionen (Überprüfung in nachgelagerten Verfahren): - Die in der Fläche liegenden Flächen des Artenschutzprogramms des Landes sowie die Habitatbaumgruppen sind bei der konkreten Standortwahl der Anlagen zu berücksichtigen	
„Neuler/Schrezheim“	<i>[Nummer Planungsverfahren: 7/8]</i>	Flächengröße: ca. 145 ha
Lage: östlich Gaishard, nördlich Neuler, westlich Engelhardsweiler (Ellwangen)	Hinweise auf Restriktionen (Überprüfung in nachgelagerten Verfahren): - Die in der Fläche liegenden Habitatbaumgruppen sind bei der konkreten Standortwahl der Anlagen zu berücksichtigen - Artenschutzrechtliche Betroffenheit kann für Fledermäuse nicht ausgeschlossen werden (Vorkommen windkraftempfindlicher Fledermausarten)	
„Rosenberg“	<i>[Nummer Planungsverfahren: 9]</i>	Flächengröße: ca. 48 ha
Lage: nordwestlich Rosenberg, südwestlich Hummelsweiler	Hinweise auf Restriktionen (Überprüfung in nachgelagerten Verfahren): - Artenschutzrechtliche Betroffenheit kann für Vogelarten nicht ausgeschlossen werden (Nahrungshabitats windkraftempfindlicher Vogelarten)	
„Ellenberg/Jagstzell“	<i>[Nummer Planungsverfahren: 11]</i>	Flächengröße: ca. 211 ha
Lage: westlich Ellenberg, westlich der A7, nördlich Keuerstadt, östlich Dankoltsweiler	Hinweise auf Restriktionen (Überprüfung in nachgelagerten Verfahren): - Die in der Fläche liegenden gesetzlich geschützten Biotope gem. § 30 BNatSchG, Flächen des Artenschutzprogramms des Landes, Habitatbaumgruppen sowie Naturdenkmale sind bei der konkreten Standortwahl der Anlagen zu berücksichtigen - FFH-Gebiet im Süden angrenzend - Die Notwendigkeit einer Bauhöhenbeschränkung aufgrund Flugnavigationsanlage Dinkelsbühl ist zu überprüfen - Die durch die Fläche verlaufenden Behördenfunktrassen sind bei der konkreten Standortwahl der Anlagen zu berücksichtigen	
„Dalkingen/Neunheim“	<i>[Nummer Planungsverfahren: 12]</i>	Flächengröße: ca. 86 ha
Lage: südlich Neunheim, nordwestlich Dalkingen, nordöstlich Rainau, westlich Röhlingen	Hinweise auf Restriktionen (Überprüfung in nachgelagerten Verfahren): - Im Süden der Fläche verlaufenden Behördenfunk ist bei der konkreten Standortwahl der Anlagen zu berücksichtigen	